

Nikolaikirche

Orgelklang | (Kar-)Freitag, 3. April 2015

An der Jehmlich-Orgel: Thomas Noll

**Ariadne musica - Preziosen des 17. Jahrhunderts
von J.C.P. Fischer und Johann Pachelbel**

Program

Johann Pachelbel (1653-1706)

Praeludium in d

Johann Caspar Ferdinand Fischer (1650-1746)

Praeludium et Fuga in cis / in d / in D

Toccata in c

Praeludium et Fuga in f

Toccata in C

Fuga in d

Praeludium in A / in B / in h

Praeludium et Fuga in H

Ciaccona in f

Johann Sebastian Bach (1685-1750) ?

Exercitium

(bekannt als 'Pedal-Exercitium' BWV 598)

Heute erklingt Orgelmusik wahrhaft barocker Komponisten: Pachelbel (Organist in Erfurt und Nürnberg) als auch Fischer (hauptsächlich Hofkapellmeister in Rastatt) widerspiegeln viele Aspekte des Hochbarock – anders als der noch renaissance-verhaftete Frühbarock nach 1600, der den Generalbass bereitstellte sowie die dramatisch relevante Exzessivität von Monteverdi oder Rhetorik von Schütz. Und anders, rudimentärer, aber auch fundamentaler als die spätbarocke – und voraufklärerische – Nuancierung von J.S.Bach (von dem heute sein 'Pedal-Exercitium' erklingt).

Orgelmusik war Gebrauchsmusik: mehr für den Gottesdienst gedacht als zum Brillieren im Konzert, aus der Improvisation entstanden und daher überwiegend in Handschriften überliefert.

Eine bemerkenswerte Ausnahme bildet der Druck der 'Ariadne musica' mit ihrem antikisierenden Titel*: Fischer komponiert durch nahezu alle Tonarten ein charakteristisches Praeludium und eine kurze Fuge – sicher war dies als Kompendium seiner Handwerkskunst und Lehrwerk gedacht.

Die heutige Zusammenstellung ist somit eine künstliche – und erlaubt das Farbenspiel als Suche nach prägnanter Charakteristik: gewissermaßen als Fortsetzung der barocken Suche nach den antiken Vorbildern und Anknüpfungspunkten, rhetorischer Ausdruckskraft und Reichtum durch Kunstfertigkeit.

ThN

** weitere Titel aus dem Œuvre von Fischer:*

Blumen-Strauss; Sing- und klingendes Schnee-Opfer;

Waffen-, Bücher- und Jägerlust; Musicalischer Parnassus; ...